



## Mottenmücke

Lateinisch: Tinearia Altemata  
Familie: Kleine Insekten  
Orde: Zweigeflügel  
Status: nicht geschützt



### Aussehen und Eigenschaften

Der ausgewachsene Körper der Motte ist ca. 3-5 mm lang. Eine Mottenmücke ist dunkel gefärbt und kann an den behaarten Flügeln erkannt werden. Diese Flügel, die größer als ihr Körper sind, werden mit dem Kopf nach unten in Herzform über den Körper gefaltet. Die langen Antennen bestehen aus 13 Segmenten mit langen Haaren. Sie sind keine guten Drachen, also krabbeln sie viel herum oder machen kurze, sprunghafte Flüge.

### Entwicklung und Lebensweise

Mottenmücken machen eine vollständige Transformation durch (Eierlarven-Pop-Bild). Diese vollständige Entwicklung dauert je nach Temperatur zwischen 10 und 50 Tagen. Die Mottenmücke legt ihre Eier in verschmutztes, trübes Wasser oder in feuchtes organisches Material. Sie werden in Haufen von etwa 10 bis etwa 200 Stück gelegt. Die Eier sind klein, braun oder cremefarben. Die Larven, die aus dem Ei schlüpfen, sind beinlos. Sie sind weißgrau, die Enden sind etwas dunkler und gehärtet. Die Larven haben eine Größe von ca. 9 mm und ernähren sich von verrottenden organischen Bestandteilen. Eine erwachsene Mottenmücke lebt etwa zwei Wochen. Sie gedeihen am besten auf fermentierenden Oberflächen und bei warmen Temperaturen.

Mottenmücken ernähren sich von organischen Bestandteilen, Bakterien, Pilzen und Nektar.

### Mögliche Risiken, Schaden oder Überlästung

- Mottenmücken, die von verrottenden Speiseresten oder in der feuchten organischen Substanz unter einem undichten Abwasserrohr leben, können mit Bakterien in Kontakt kommen, die für den Menschen gefährlich sind.
- Ärgerlich bei großen Zahlen

## Abwehr

- Halten Sie die Bodenabläufe sauber und spülen Sie sie gründlich aus.

**Wichtig:** Gute Hygiene muss immer an erster Stelle stehen. Bereiten Sie dafür einen Reinigungsplan vor.

**Bekämpfen:** Entfernen Sie sofort die Quelle und reinigen Sie den Bereich anschließend gründlich.